



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Bildung und Soziales

23.05.2013

Sitzung des Stadtrates am 29.05.2013

Betreff: Prüfauftrag der CDU-Stadtratsfraktion zur Turnhalle des Südstadtgymnasiums

Vorlagen-Nummer: V/2013/11523

TOP: 7.1

Stellungnahme der Verwaltung:

Für die Umsetzung dieser Baumaßnahme in den Sommerferien wird vorgeschlagen, außerplanmäßig Mittel aus dem Produkt 7.400055.700.200 in Höhe von 50.000 € bereitzustellen.

Diese Mittel werden für diese Maßnahme (Brandschutzgrundsicherung GS Friesen) im Jahr 2013 nicht kassenwirksam, da sich diese Baumaßnahme in das Jahr 2014 verschiebt.

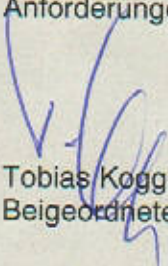
Das Südstadtgymnasium ist das einzige barrierefreie städtische Gymnasium, wobei die Zugänglichkeit der Schulturnhalle nicht vollständig gegeben ist.

Die Herstellung der vollständigen Barrierefreiheit an dieser Schule ist nach der Landesbauordnung Teil der allgemeinen Pflichten der Stadt.

Um auch behinderten Schülern einen diskriminierungsfreien Zugang zur Schulturnhalle zur Teilnahme am pflichtigen Sportunterricht zu ermöglichen ist die Umsetzung der Maßnahme zum baldmöglichsten Zeitpunkt geboten.

Die bisherige Praxis eines Transportes von Kindern im Rollstuhl über die letzten bestehenden Stufen ist für LehrerInnen nicht länger leistbar und für die SchülerInnen nicht diskriminierungsfrei.

Die fehlenden sanitären Bedingungen für behinderte Kinder entsprechen ebenfalls nicht den Anforderungen.


Tobias Kogge
Beigeordneter für Bildung und Soziales